



1. ADVENTSSONNTAG

29. November 2020

1. Adventssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja  
63,16b-17.19b; 64,3-7

2. Lesung: 1. Korinther 1,3-9

Evangelium:  
Markus 13,33-37



Ulrich Loose

» Gebt Acht und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! «

Foto: Michael Tillmann



NIEMAND WEISS DIE STUNDE, WANN DER HERR KOMMT, DOCH ALLE KÖNNEN WISSEN, DASS ER KOMMT. DAVON SPRICHT JESUS IMMER WIEDER IN DEN EVANGELIEN. AUF SEIN WORT VERTRAUEND, KÖNNEN WIR ERWARTEN, DASS UNS DIE STUNDE SCHLÄGT, OHNE ZU WISSEN, WANN UNS DIE STUNDE SCHLÄGT.

## Samstag/Sonntag, 28./29. November - 1. Adventssonntag

### Predigtdienst: Pastoralreferentin Tanja Tiedeken

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr Beichtgelegenheit  
MA 18.00 Uhr Messfeier (CL)  
MA 08.00 Uhr Messfeier (CL)  
LU 09.30 Uhr Messfeier (BK)  
MA 11.00 Uhr Messfeier mit Kinderwortgottesdienst (AK)  
LU 18.00 Uhr Messfeier (AK)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Arbeit von Bischof Martin Happe in Mauritanien bestimmt.

## Dienstag, 1. Dezember

- LU 09.00 Uhr Messfeier, anschließend Beichtgelegenheit (BK)  
MA 17.00 Uhr Kinderwortgottesdienst „Advent“ (KR)  
MA 19.00 Uhr Roratemesse (AK)

## Mittwoch, 2. Dezember

- MA 15.00 Uhr Messfeier (AK)  
MA 19.00 Uhr Die Sternstunde entfällt leider aufgrund der Corona-Lage.  
Das Vorbereitungsteam hat ein Ersatzangebot: Sich eine Sternstunde nach Hause holen. Jeder kann sich ein Stern-Teelicht und einen spirituellen Impuls zwischen 19.00 und 19.30 Uhr in der Pfarrkirche abholen.  
MA 20.00 Uhr Adoration (Anbetung), Beichtgelegenheit und Möglichkeit zum seelsorglichen Gespräch (LR+CL+KR)

## Donnerstag, 3. Dezember

- MA 19.00 Uhr Messfeier (AK)  
LU 19.00 Uhr Roratemesse der kfd (CL)

## Freitag, 4. Dezember - Hl. Barbara

- MA 06.00 Uhr Frühschicht  
MA 08.15 Uhr Messfeier (AK)  
MA 10.00 Uhr Orgelimpuls

CL = Pfr. Clemens Lübbers AK = Pfr. Antony Kottackal BK = Pater Babu Kollamkudy KR = Pastoralreferentin Antonie Krapf FH = Pfr. em. Fritz Hesselmann
--

## Samstag, 5. Dezember

- MA 16.00 Uhr Kinderwortgottesdienst zu Nikolaus (KR)

## Samstag/Sonntag, 5./6. Dezember - 2. Adventssonntag

### Predigtdienst: Pastoralassistent Lars Rother

- MA 17.00 bis 17.30 Uhr keine Beichtgelegenheit  
MA 18.00 Uhr Messfeier zum Kolpinggedenktag (AK)  
MA 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr Adoration, Beichtgelegenheit und Möglichkeit zum seelsorglichen Gespräch (CL+KR+TT+LR+Pater Autsch)

MA 08.00 Uhr Messfeier (BK)  
LU 09.30 Uhr Messfeier mit Kinderwortgottesdienst (CL)  
MA 11.00 Uhr Messfeier mit Kinderwortgottesdienst (CL)  
LU 18.00 Uhr Messfeier (AK)

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für unsere Pfarrei bestimmt.

## Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

### **Sprechstundenzeit von Pastoralreferentin Antonie Krapf**

Die Sprechstundenzeit unserer Pastoralreferentin Antonie Krapf ist mittwochs von 14 bis 18 Uhr. Ihr Büro befindet sich im Alten Pastorat; ihre Kontaktdaten lauten: T. 0 25 26 / 93 04-15, E-Mail: [krapf-a@bistum-muenster.de](mailto:krapf-a@bistum-muenster.de).

### **Livestream von Messfeiern am Sonntag**

Das Seelsorgeteam hat entschieden, dass es bei der Regelung bleibt, dass nur die Sonntag-Messfeier um 9.30 Uhr aus St. Ludgerus per Livestream zu empfangen ist. Das Vorhaben, auch die Messfeier um 18 Uhr aus St. Ludgerus zu übertragen, wurde verworfen.

### **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung**

Wir möchten freundlich daran erinnern, dass das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den Gottesdiensten zur Zeit eine Pflicht ist. Damit schützen wir uns gegenseitig. Wir bitten um Einhaltung!

### **Mundkommunion**

Der Empfang der Mundkommunion ist mit Beginn des neuen Kirchenjahres auch nach den Messfeiern am Sonntag möglich.

### **Hinweise zur Adventszeit**

#### **Roratemesse**

*Die Roratemesse hat ihren Namen vom ersten Wort des lateinischen Eröffnungsgesangs (Introitus) „Rorate caeli desuper et nubes pluunt iustum“, zu deutsch: „Tauet, Himmel, von oben, ihr Wolken regnet herab den Gerechten“. Diese Aufforderung entstammt einem Vers aus dem Buch des Propheten Jesaja (Jes 45,8). Vertont ist dieses markante Wort zu finden als Kehrvers im Gotteslob bei der Nr. 234 und als Lied bei der Nr. 753 („Tauet, Himmel, den Gerechten“); ebenso kommt es vor – etwas verkürzt – in der Kyrie-Litanei im Gotteslob Nr. 158. Jede Sonntag-Messfeier beginnt offiziell mit einem Gregorianischen Choral, dem Introitus, das heißt dem Eröffnungsgesang. Das erste Wort dieses Gesangs gibt dem Sonntag den Namen. Der vierte Advent beginnt mit dem Introitus „Rorate caeli“; deshalb wird der vierte Advent auch „Rorate“ genannt.*

*Die Roratemesse waren – und sind – zunächst Marienmessen, das heißt Messfeiern, die besonders der Gottesmutter gewidmet sind. Weshalb? Die zweite Hälfte des genannten Jesaja-Verses gibt den Grund an; sie lautet: „Tu dich auf, o Erde, und sprosse den Heiland hervor.“ Diese Vershälfte ist auch in der dritten Strophe des Liedes „O Heiland, reiße die Himmel auf“ zu*

finden: „O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd“. Es wird deutlich: Das „Rorate caeli“ bittet nicht nur um das Kommen des Herrn, sondern es enthält auch eine Aussage über Maria: Der Schoß Mariens als der Schoß der Erde. Nach der Theologie der Kirchenväter wird Maria als Repräsentantin der Erde gesehen. Sie ist der Typus der reinen Schöpfung, die ihren Schöpfer und Erlöser hervorbringt. Es gehört daher zum Wesen der Roratemessen, dass das Gedächtnis der Gottesmutter an einer Stelle erscheint, sei es als Lied oder als Gebet.

*Die Roratemessen wurden von Anfang an sehr feierlich gestaltet*, das heißt mit viel Kerzenlicht, mit Weihrauch und mit dem Singen der liturgischen Gesänge durch den Priester, den Kantor und eine Schola. Ursprünglich wurden sie frühmorgens vor Arbeitsbeginn gefeiert – im Schein vieler Kerzen, die man teilweise schon für den Weg zur Kirche brauchte in einer Zeit, in der es noch kein elektrisches Licht gab.

Wir laden Sie herzlich ein zum Mitfeiern der Roratemessen, die wir in unserer Pfarrei an mehreren Abenden im Advent in unseren Kirchen anbieten!

### „Adoration.“

In der Hektik des Alltags oder in der oftmals stressigen Adventszeit Kraft schöpfen, zur Ruhe kommen, Besinnung finden, der Seele Raum geben, das Gespräch mit Gott suchen ...

Zur einer „ADORATION.“ (dt. = Anbetung), einer besinnlichen Stunde der eucharistischen Anbetung, laden wir alle Gemeindemitglieder, vor allem auch Jugendliche, herzlich ein. Die einstündigen Anbetungsabende finden im Advent jeden Mittwochabend abwechselnd in St. Martin, Sendenhorst und St. Ludgerus, Albersloh statt. Des Weiteren findet ein „ADORATION.“-Abend am Vorabend zum 2. Advent statt, und zwar am 05.12.2020 von 20 bis 22 Uhr in der St-Martin-Kirche. An allen fünf „ADORATION.“-Abenden besteht die Möglichkeit zum Gespräch, zum Zuspruch eines Segens oder zur Beichte durch mindestens zwei Seelsorger unserer Gemeinde. Es gilt: Sie können kommen und gehen, wann Sie wollen. Nehmen Sie sich so viel Zeit, wie Sie brauchen!

### Orgelimpulse in der Adventszeit

Herzliche Einladung zu den Orgelmusiken zur Marktzeit, jeweils an den Freitagen in der Adventszeit um 10 Uhr in St. Martin. Kirchenmusiker Winfried Lichtscheidel spielt adventliche und meditative Orgelmusik.

### Beichtzeiten im Advent

Folgende Zeiten zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Beichte) bieten wir in unserer Pfarrei an:

- \* Dienstag, 01.12., nach der 9-Uhr-Messfeier in St. Ludgerus (P. Babu Kollamkudy)
- \* mittwochs von 20 bis 21 Uhr im Rahmen von „Adoration.“ entweder in St. Martin oder in St. Ludgerus (02.12.: Pfr. Clemens Lübbers; 09.12.: P. Babu Kollamkudy; 16.12.: Pfr. Antony Kottackal; 23.12.: Pfr. Clemens Lübbers)
- \* Samstag, 28.11. und 12.12., 17 bis 17.30 Uhr in St. Martin
- \* Samstag, 05.12., von 20 bis 22 Uhr in St. Martin im Rahmen von „Adoration.“ (Pfr. Clemens Lübbers und P. Rainer Autsch aus Münster)
- \* Samstag, 19.12., von 16.30 bis 17.30 Uhr in St. Martin

### **Hausgottesdienst zum Weihnachtsfest**

Zu den Angeboten zum Weihnachtsfest gehört in diesem Jahr auch ein Hausgottesdienst, den Sie mit Ihrer Familie zu Hause feiern können. Das Material dazu steht mit dem Beginn des heutigen ersten Advent auf unserer Homepage zur Verfügung.

### **Tannengrün für die weihnachtliche Gestaltung der St. Ludgerus-Kirche**

In den kommenden Wochen soll die St. Ludgerus-Kirche wie in den Vorjahren weihnachtlich geschmückt werden. Auch die Krippe wird durch ein bewährtes Team aufgestellt. Hierfür suchen die Organisatoren noch Tannenbäume und weitere mögliche immergrüne Heckenpflanzen und Sträucher. Gerade für die große Krippenlandschaft wird einiges zur Gestaltung benötigt. Zudem gibt es noch keinen großen Baum für den Chorraum. Wer zum Beispiel aus seinem Garten oder Wald passendes Grün und Bäume anbieten kann meldet sich gerne bei Alfons Book unter 0170-5859033 oder bei Sebastian Sievers unter 0171-3553785. In Absprache wird das Grün dann vor Ort begutachtet und zu passender Zeit abgeholt.

### **Kollekten**

Die Kollekte vom vergangenen Wochenende für das Müttergenesungswerk hat 492,50 € ergeben.

### **Notfallhandy**

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter der Telefon-Nr. 0172-2723627.



**Erster Advent**





